

die Gipfelblüte bei *Adoxa* 4-gliedrig, bei *Berberis* 5-gliedrig, bei *Anthoxanthum* 2-gliedrig, während die seitlichen Blüten von *Adoxa* 5 —, von *Berberis* 6 — und von *Anthoxanthum* 3-zählig sind. Die mittlere unfruchtbare, oft schwärzliche Blüte der Dolde von *Daucus Carota* ist nichts anderes als ein reduziertes Döldchen. Die Pelorien von *Digitalis* sind Einzelblüten und bilden sich, wenn bei der Anlage die Deckblätter sich zusammendrängen. Zu diesem Vortrage bemerkt unter anderen Herr Prof. Beyer, dass in der Gattung *Saxifraga* eine ähnliche Reihentolge des Aufblühens stattfindet wie bei *Menyanthes*, und Herr Prof. Ascherson, dass bei *Lolium* das Gipfelährchen 2 Glumen, jedes der übrigen Aehrchen aber nur eine Hüllspelze besitzt.

Sitzung vom 8. Januar 1904. Vorsitzender Herr Prof. Dr. Volkens. Herr Prof. Dr. P. Ascherson bespricht eine zur Jahrhundertfeier der schlesischen Gesellschaft vaterländischer Kultur erschienene, von Prof. Dr. Th. Schube in Breslau verfasste Schrift, welche dieser auf eigene Kosten hat drucken lassen; sie enthält eine vollständige Standortsangabe aller schlesischer Gefässpflanzen und dürfte etwa zwei Drittel des ganzen Werkes umfassen. — Herr Prof. Dr. Volkens spricht zunächst über die Schutzvorrichtungen der Laubknospen typischer Bäume und Sträucher. Die verhältnismässig selten vorkommenden ruhenden Laubknospen im tropischen Walde sind gegen äussere schädliche Einwirkungen geschützt durch einen Wachs- oder Harzüberzug, z. B. bei *Tabernaemontana* oder durch später abfallende Nebenblätter, wie bei *Shorea*, *Dipterocarpus* und etlichen Leguminosen. Auch hügelartige Auswüchse am Grunde der Blattscheiden schliessen sich zum Schutze der Knospen zu einem Kegel oder einer Kammer zusammen bei *Loganiaceen*, bei *Wormia* und *Leea*; bei *Garcinia* aus der Familie der *Guttiferen* enthält diese Kammer eine schleimige Masse, in der die Knospe ruht. Sodann verbreitet sich Redner über die Insertion der Knospen bei tropischen Bäumen. Während unsere Laubbäume in jeder Blattachsel eine Knospe besitzen, welche im Frühjahr austreibt, ist meist nur eine austreibende Gipfelknospe bei den tropischen Bäumen vorhanden, wodurch diese ihr eigenartiges Aussehen erlangen. Unsere austreibenden Knospen erzeugen ferner nur eine Achse, die der tropischen Bäume dagegen oft mehrere Achsen z. B. *Cinnamomum*. Zuweilen bilden sich unter der Endknospe auch quirlige Seitenzweige. — Herr Dr. Moewes erwähnt, dass nach einem im September stattgehabten Brande, dem ein grosser Teil eines französischen Dorfes zum Opfer fiel, die der Brandstätte ferner stehenden Bäume zum zweiten Male austrieben und blühten. Wodurch diese Erscheinung bewirkt wurde, darüber herrschten verschiedene Ansichten, und es machten die Herren Prof. Ascherson und Volkens darauf aufmerksam, dass es z. B. in Berlin stets dieselben Bäume sind, welche ein zweites Mal zur Blüte gelangen.

Gross-Lichterfelde.

H. Rottenbach.

Eingegangene Bücher, botanische Zeitschriften und sonstige Druckschriften.

Kurt Lasswitz: Nie und nimmer, neue naturwissenschaftliche Märchen. Eugen Dieterichs Verlag, Jena und

Leipzig, br. Mk. 4.—, geb. Mk. 5.—. Ein hochinteressantes Buch, das in Märchenform in fesselnder Erzählung gar viel aus dem Leben und Wirken der Mutter Natur bringt. Ausserordentlich originell und unterhaltend ist besonders das Märchen „Homchen“, welches die Erlebnisse eines kleinen Kletterbeuteltieres einer längst verschwundenen Erdepoeche, der Zeit der oberen Kreide, schildert. Ein recht empfehlenswertes Büchlein!

K. u. L. Linsbaur und L. Portheim: Wiesner und seine Schule, mit Bild. Wien, bei A. Hölder 1903 Mk. 6.—. Ein interessanter Beitrag zur Geschichte der Botanik, der Erinnerung an den bedeutenden Pflanzenphysiologen gewidmet, der in Anatomie so Vorzügliches leistete, neue Auffassungen erschloss und auch in Meteorologie und Klimatologie bahnbrechend wirkte. Gross ist die Anzahl seiner Schriften, die auch im Auslande die gebührende Würdigung gefunden haben. Für die Jünger der „scientia amabilis“ wird das treffliche Werk eine wertvolle Bereicherung ihrer Bibliothek bilden.

Direktor Prof. Dr. Thomé's Flora von Deutschland, Oesterreich und der Schweiz in Wort und Bild. 2. verm. u. verbess. Aufl. Botan. Verlag von Friedrich von Zetzschwitz, Gera, Reuss j. L. Vollständig in 56 Lieferungen à Mk. 1.25. Von diesem schönen Werk liegen nunmehr die Lieferungen 16 bis 21 vor und die Fortsetzung hält in jeder Hinsicht, was der Anfang versprochen. Die Lieferungen enthalten u. a.: Amentaceae, Betulaceae, Moraceae, Aristolochaceae, Caryophyllaceae, Chenopodiaceae, Sileneae, Alsineae u. a. Text und naturgetreue farbenprächtige Illustrationen wetteifern auch in der Fortsetzung des schönen empfehlenswerten Werkes. * * *

Inhaltsangaben:

Allgemeine Botanische Zeitschrift No. 1/2 1904: Kükenthal: Die Carexbastarde des Brügger'schen Herbars. Glaab: *Lactuca muralis* (L.) Fres. var. *atropurpurea* Glaab. Schmiedle u. Kneucker: Algen von Aegypten, Frankreich u. Oberitalien. Kneucker: Botan. Ausbeute einer Reise durch die Sinaihalbinsel vom 27. März bis 13. April 1903 (Schluss). Hellwig: Zusammenstellung von Zooecidien (Forts.) Kneucker: Bemerkungen zu den „Gramineae exsiccatae XV. u. XVI. Lief. (Schluss). Voss: Internationale einheitliche Pflanzenbenennung. — Botan. Literatur, Zeitschriften, Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Reisen, Personalmeldungen etc. etc.

Verhandlungen der K.-K. zoologisch-Botan. Gesellschaft in Wien, Jahrg. 1903, Heft 10. Inhalt u. a.: Versammlungen der Sektionen a) für Kryptogmenkunde, b) für Botanik. Kneucker: Zool. Ausbeute einer Botanischen Studienreise durch die Sinaihalbinsel 1903.

Aus der Heimat No. 1 (1904): Eine merkwürdige Pflanzengesellschaft, ihr Standort und ihr Herkommen. Vortrag, gehalten auf der Haupt-Versammlung des Nahgauerverbandes für Naturkunde in Kreuznach von L. Geisenheyner. Winkler: Unsere Bischofswerder Pilzausstellung.

Torreyia No. 1 (1904): Stone: Physiological Appliances I. Howard. J. Banker: Observations on *Phallus Ravenalii*. W. M. Cauby. Joseph Hinson Mellichamp. E. v. Berry: Primary Venation in *Cinnamomum*. F. S. Earle: Proceedings of the Club. — News Items.

Bulletin du Club Alpin de Crimée No. 11—12. 1903.
 — Josef Rohlena: Dritter Beitrag zur Flora von Montenegro. Mit 3 Textabbildungen. Prag 1903. — Le Monde des Plantes. No. 25. (1. I. 1904). — Dr. H. Ross: Die Gallenbildungen (Cecidien) der Pflanzen, deren Ursachen, Entwicklung, Bau und Gestalt. Ein Kapitel aus der Biologie der Pflanzen. Mit 52 Figuren im Text und auf einer Tafel. Stuttgart 1904. Eugen Ullmer (Ein ganz prächtiges Büchlein, dessen Anschaffung wir warm empfehlen. D. Red.). L. Geisenheyner: Ueber einige Monstrositäten an Laubblättern. Mit Tafel. Sonderabdruck aus den Berichten der Deutschen Botanischen Gesellschaft. Jahrg. 1903. Band XXI. Heft 8. — (Der hochgeschätzte Autor verbreitet sich über Monstrositäten an *Deutzia crenata* S. u. Z., *Magnolia Youlan* Desf. und Gabelung der Mittelrippe bei *Hedera Helix* L.) August Hahne, stud. rer. natural. in Bonn: Neue Ergebnisse der botanischen Erforschung des Bergischen Landes. Vortrag, gehalten auf der Generalversammlung in Barmen. Bonn, 1903, bei Carl Georgi, Universitäts-Buchdruckerei. (In kurzer und sachlicher Weise liefert hier der Autor wertvolle Beiträge zu der schönen Flora jenes Gebiets). — Berichte der schweizerischen Botanischen Gesellschaft. Heft XIII. Bern 1903. — Abhandlungen und Berichte XLVIII des Vereins für Naturkunde zu Kassel über das 67. Vereinsjahr 1902—1903. — Kassel 1903. — Nerthus, Heft 1—3 (1904). — Bulletin de l'Académie Internationale de Géographie Botanique. No. 170—171. (Janvier-Février 1904). — Pharmaceutical Review. No. 1 (1904). — Apotheker-Zeitung. No. 1—12 (1904). — Naturwissenschaftliche Wochenschrift No. 18—20. — Glasnik Hrvotskoga Naravoslovnoga Društva. 1902 u. 1903. Zagreb. — Oesterreich. Moorzeitschrift. N. 1 u. 2 (1904).

Botanische Tauschvereine, Exsiccatenwerke etc.

Doubletten-Verzeichnis des Berliner Botan. Tauschvereins, herausgegeben von Otto Leonhardt in Nossen (Kgrch. Sachsel.) Tauschjahr 1903—1904. — Auf 51 Seiten werden hier eine grosse Anzahl Pflanzen, dabei viele Raritäten, aufgeführt. Um die Reichhaltigkeit des Kataloges zu illustrieren, teilen wir mit, dass allein die Gattungen *Aster* mit 26, *Astragalus* mit 32, *Centaurea* mit 66 Vertretern angeführt sind.

5. jährliches Verzeichnis der Tauschvermittlung für Herbarpflanzen, herausgeg. von Paul F. F. Schulz in Berlin N.-O., Virchowstrasse No. 9. — Auch dieses Verzeichnis ist ein ausserordentlich reichhaltiges und bietet dem Botaniker, der seine Sammlungen gerne vervollständigen will, viel des Wertvollen, so u. a. prächtige Arten von den canarischen Inseln.

Am 21. Oktober 1903 ^{*} starb der Modelltischler der Landwirtschaftlichen Hochschule in Berlin August Mochel. Derselbe ist in botanischen Kreisen bekannt geworden durch seine ausgezeichneten Schnitte von Hölzern, die er mit dem von ihm konstruierten Xylotom angefertigt hat. Sie wurden von ersten Autoritäten, unter denen ich nur die verstorbenen Professoren Salm, von Sachs und Anton de Bary nenne, warm empfohlen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [22](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Eingegangene Bücher, botanische Zeitschriften und sonstige Druckschriften. 28-30](#)